

## Schweine-Tycoon steigert f¼r den Sozialmarkt Wien

ID: LCG12257 | 01.09.2012 | Kunde: Sozialmarkt Wien | Ressort:  
Chronik Ö-sterreich | Medieninformation

Presseinformation

\*\*\* SPERRFRIST \*\*\*

Bitte Sperrfrist beachten! Gesperrt bis Sonntag, 2. September  
2012, um 8.00 Uhr. Frei f¼r Online und elektronische Medien.

LCG12257 (CI) (WI) Samstag, 1. September 2012

Wien/ Lokales/ Soziales/ Wirtschaft/ Leute/ Spenden/ Armut

Schweine-Tycoon steigert f¼r den Sozialmarkt Wien â€" BILD

Bilder zur Meldung unter [http://presse.leisuregroup.at/  
sozialmarkt/auktion\\_20120901](http://presse.leisuregroup.at/sozialmarkt/auktion_20120901)

Utl.: Zweiter Promi-Flohmarkt und Auktion im Palais Szechenyi  
von Ali Rahimi bringen 167.810 Euro f¼r Sozialmarkt Wien.

Wiener Schickeria hat einen schweinishen neuen Helden =

Wien (LCG) â€" â€žNur zusammen sind wir stark und ich liebe dieses  
Land, das mir so viel gegeben hat. Der Sozialmarkt Wien ist ein  
greifbares Projekt und zu viele Menschen in unserer Gesellschaft  
sind von akuter Armut betroffen. Auch alte Menschen, die dieses  
Land aufgebaut haben. Sie k¼nnen sich oft nicht mal einen Kaffee  
leisten. Ihnen m¼ssen wir Besserverdiener helfenâ€œ, begr¼hte  
Ali Rahimi Samstagabend in seinem Palais Szechenyi zur Auktion  
zugunsten des Sozialmarkt Wien. F¼r diesen sammelte ORF Chili-  
Moderator Dominic Heinzl mit seiner Initiative â€žBekannte  
Menschen gegen bekannte Problemeâ€œ bereits den ganzen Tag in der

Galleria Landstraÿe Geld und verkaufte beim zweiten Promi-Flohmarkt Æber 1.500 KleidungsstÆcke von mehr als 100 Prominenten zu SchnÆppchenpreisen.

Bei seiner Auktion, die er selbst als Auktionator leitete, kamen ein paar besondere GustostÆckerln, die sich Wirtschaftsbosse und Prominente um mindestens fÆnfstellige BetrÆge sicherten und damit zu einem fulminanten Spendenergebnis beitrugen, das direkt Menschen in Armut zugute kommen wird. Einen Set-Besuch mit Nicholas Ofczarek, Nina Proll, Robert Palfrader und David Schalko an den Original-SchauplÆtzen der Satire â€žBraunschlagâ€œ ersteigerte sich Holz-Groÿindustrieller Willi Zirngast um satte 16.000 Euro (Ausrufungspreis: 5.000 Euro). FÆr einen Spielautomaten, den Casinos-Austria Vorstand Dietmar Hoscher in den Dienst der guten Sache stellte, legte Schweine-MillionÆr Alois KÆhrer 6.000 Euro (Ausrufungspreis: 3.000 Euro) ab. Einen Skitag mit Armin Assinger am Nassfeld sicherte sich Einkaufszentren-Guru Peter Schaidler um 9.000 Euro (Ausrufungspreis: 5.000 Euro). Kaffee und Kuchen samt HofburgfÆhrung mit BundesprÆsidenten Heinz Fischer gingen um beachtliche 12.000 Euro (Ausrufungspreis: 5.000 Euro) ebenfalls an den steirischen Tycoon KÆhrer. Auf glattes Eis begab sich Olympia-Sponsor und BÆcker Gerhard StrÆck und bot fÆr ein exklusives Training mit den Cracks der Vienna Capitals stolze 7.000 Euro (Ausrufungspreis: 2.000 Euro). Einen exklusiven Premierenabend mit Michael Niavarani und anschlieÿender Premierenparty wird Beauty-Doc Veith Moser mit sechs Freunden verbringen und legte dafÆr 10.000 Euro (Ausrufungspreis: 5.000 Euro) auf den Tisch. John Harris-Boss Ernst Minar wird sich demnÆchst Æber ein Bild des Malers VOKA freuen, fÆr das er 10.000 Euro hinlegte. Das Bild wird allerdings erst gemalt. FÆr eine Weinreise mit Gastronomen JÆrgen Steinbrecher ins Bordeaux gab Unternehmer KÆhrer schlieÿlich nochmals 4.500 Euro aus.

Das stolze Spendenergebnis belief sich durch den Verkauf der KleidungsstÆcke beim Promi-Flohmarkt und einer groÿzÆgigen

Zuwendung der Stiftung von Ingrid Flick schließlich auf unglaubliche 167.810 Euro für Menschen, die sich oft keinen Kaffee um wenige Euro leisten können. Darauf stießen bei Hochriegl-Sekt und Heinzl-Weinen unter anderem café +co International Holding-CEO Gerald Steger, der kürzlich eine Kaffeemaschine für den Sozialmarkt Wien spendete, Luxusexperte Gerhard Krispl, Agenturchef Peter Sverak, Swatch-Boss Rudi Semrad, Polizeigeneral Karl Mahrer, Galleria-Centermanagerin Christine Mahrer, die Beauty-Docs Jörg Knabl und Veith Moser, Designerin Anelia Peschev, Societylady Irene Mayer, SPÖ-Landesparteisekretär Christian Deutsch mit seiner Anja Richter, Finanzexpertin Sabine Duchaczek, Hochriegl-Managerin Valerie Knoll, Gewerkschaftsleiter Erwin Kotanyi, Bariton Daniel Serafin, Hink-Pasteten-Boss Peter Spak, Unternehmer Heinz Stiasny sowie die Publikumsliebhaber Peter Rapp und Dieter Chmelar, die sich aktiv in die Auktion einbrachten und den Gästen manche gaben ja schon das letzte Hemd für den Promi-Flohmarkt – auch noch das letzte Geld aus der Tasche zauberten, an.

Zwtl.: Über den Sozialmarkt Wien

Der 2008 von Alexander Schiel gegründete gemeinnützige Verein Sozialmarkt Wien betreibt drei Geschäfte in der Bundeshauptstadt. Ohne jegliche Förderungen aus öffentlicher Hand leistet der Sozialmarkt Wien damit einen wesentlichen Beitrag, um den Menschen Zugang zu Konsumgütern des täglichen Bedarfs zu schaffen, die für sie nicht leistbar sind. Die drei Geschäfte verzeichnen derzeit weit über 27.000 registrierte Kunden mit steigender Tendenz. In Wien leben rund 200.000 Menschen mit einem monatlichen Einkommen von unter 900 Euro, die auf Einrichtungen wie Sozialmärkte angewiesen sind, um ihre täglichen Grundbedürfnisse abdecken zu können und damit ein Leben in Würde zu führen.

~

Termin: Auktion zugunsten des Sozialmarkt Wien

Datum: Samstag, 1. September 2012

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Palais Szechenyi

Adresse: 1010 Wien, Spiegelgasse 6

Website: <http://www.sozialmarkt.com>

Lageplan: <http://goo.gl/maps/iQqax>

~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial steht im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at> zur Verfügung. (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: +43 664 8563001

<mailto:akhaelss@leisuregroup.at>

<http://www.leisuregroup.at/presse>